



MECHATRONIKER

MECHATRONIKER (DAP)



LYCÉE
DES ARTS
ET MÉTIERS

Site Limpertsberg

19, rue Guillaume Schneider
L-2522 Luxembourg

Tel. : (+352) 46 76 16 - 1

Fax : (+352) 47 29 91

Heures d'ouverture du secrétariat :
du lundi au vendredi de 07h45 à 12h00 et de 13h00 à 16h00

www.artsetmetiers.lu, secretariat@am.lu



LYCÉE
DES ARTS
ET MÉTIERS

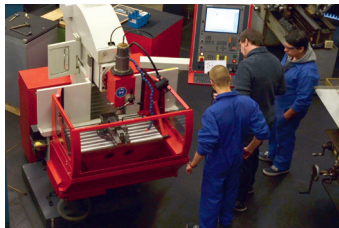
MÉCATRONICIEN (DAP-DCMI)



DER BERUF

Das Wort «Mechatronik» setzt sich aus den Wörtern «MECHANik», «elekTRONik» und «informatIK» zusammen. Die fortschreitende Entwicklung in der Technik, erforderte qualifiziertes Personal, welche in diesen drei Teilbereichen ausgebildet ist. Mechatroniker besitzen die Fähigkeit in komplexen technischen Anlagen Arbeiten durchzuführen.

Da der Beruf des Mechatronikers auf dem Arbeitsmarkt sehr begehrt ist, sind die potenziellen Arbeitgeber sehr vielfältig. Von der Industrie, dem öffentlichen Transport, der öffentlichen Versorgung bis zu den Zulieferern und vielen anderen. Vielfältige Karriereaussichten ergeben sich durch diverse Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem DAP.



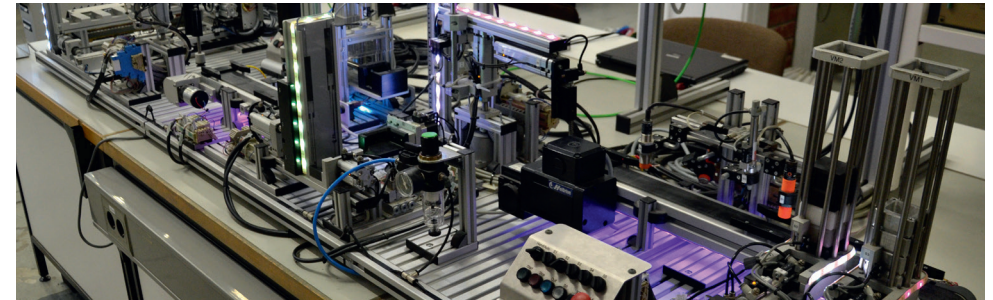
DIE AUSBILDUNG

Auszubildende zum Mechatroniker befinden sich in einem Ausbildungsvertrag. Hierdurch erhalten die Schüler eine monatliche Vergütung und zahlen in das Rentensystem ein. Aus diesem Grund muss vor Schulanfang bereits eine Firma gesucht werden. Weitere Erklärungen zu diesem Thema erhalten sie bei orientation@ltam.lu. Während der Ausbildung befinden sich die Schüler abwechselnd 6 Wochen in der Schule und drei Wochen im Betrieb.

Schwerpunkte welche in der Schule behandelt werden sind:

- Theoretische Grundlagen in den Fächern Technologie, Elektrotechnik, Pneumatik und Hydraulik
- Praktische Ausbildung in den Werkstätten in der Metallbearbeitung, Elektrotechnik und speicherprogrammierbare Steuerung (SPS)
- Allgemeinbildende Fächer mit der Sprachwahl zwischen Deutsch oder Französisch

Im Betrieb lernen die Schüler betriebliche Abläufe kennen, beteiligen sich an vielfältigen praktischen Arbeiten und Projekten innerhalb einer Mannschaft.



DIE TÄTIGKEITSFELDER

Die Tätigkeitsfelder des Mechatronikers sind Dank der vielseitigen Qualifikation vielfältig:

- Maschinen und Fertigungsanlagen, die aus mechanischen, hydraulischen, pneumatischen, elektrischen und elektronischen Elementen bestehen, sowie automatisierte Produktionsanlagen überwachen, warten, verändern und installieren.
- Durchführung von Wartungsarbeiten auf der Grundlage von Schemata und technischen Zeichnungen.
- Störungen identifizieren und ihre Ursachen mithilfe leistungsfähiger Computer- und Messgeräte eingrenzen und aufdecken.
- Steuer- und Regelsysteme sowie Signalsysteme in Betrieb nehmen.

DIE DAUER DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung erfolgt in Form einer dreijährigen Sonderausbildung im „régime concomitant“.

DIE BEDINGUNGEN FÜR DIE ZULASSUNG

Um in die berufsbildende Schule aufgenommen zu werden, müssen die Schüler neben einem Ausbildungsvertrag folgende Klassen abgeschlossen haben:

- 5C
- 5G (niveau de base ou globalement avancé)
- 5P mit 45 Modulen
- 5AD

DIE QUALIFIKATION

Diplôme d'Aptitude Professionnelle (DAP) in Mechatronik

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Techniker in Mechatronik (DT-TCMI)

Meisterbrief (Brevet de maîtrise)

